

Aus der Stadt und Umgebung.

Der Abgeordnete Herr J. A. ...

Der heutige Sitzung des 2. Bezirks der 3. Abteilung ...

Der Arbeiter, Ernst Hermann August ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

holtheit die immer noch gelinde Strafe von 10 Tagen Gefängnis zugog.

Ein anderes, leider nur zu häufig gebrauchtes gefährliches Werkzeug, das Messer, hatte der Maurer W. H. ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

Der 1. Dezember ac. ab tritt beim hiesigen königl. Landgericht ...

durch verschiedene Silber Rechnung getragen worden. So sehen wir die Palmen der Insel ...

Ein freier Einbruch wurde in der verflochtenen Nacht in die Filiale der ...

Das Dienstmädchen Nummer von hier hatte gestern Abend das Unglück, beim Passiren des ...

Die Dresfrankenkasse für die Arbeiter a) der Bestrenger mechanisch, b) der ...

Die Dresfrankenkasse für die Arbeiter a) der Bestrenger mechanisch, b) der ...

Die Dresfrankenkasse für die Arbeiter a) der Bestrenger mechanisch, b) der ...

Die Dresfrankenkasse für die Arbeiter a) der Bestrenger mechanisch, b) der ...

Die Dresfrankenkasse für die Arbeiter a) der Bestrenger mechanisch, b) der ...

Die Dresfrankenkasse für die Arbeiter a) der Bestrenger mechanisch, b) der ...

Die Dresfrankenkasse für die Arbeiter a) der Bestrenger mechanisch, b) der ...

Die Dresfrankenkasse für die Arbeiter a) der Bestrenger mechanisch, b) der ...

Die Dresfrankenkasse für die Arbeiter a) der Bestrenger mechanisch, b) der ...

Interims-Stadttheater.

Die goldene Spinne.

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Herr v. Schöthan hat in seiner goldenen Spinne einen Faden gesponnen, welcher ...

Neuer Landtag der Provinz Sachsen.

Merseburg, 24. November 1885. (6. Sitzung.)

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

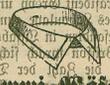
Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...

Die Sitzung wurde 12 1/2 Uhr durch den Grafen v. Stolberg eröffnet. Als erster Gegenstand war auf der Tagesordnung die ...



**Carl Th. Plötz,**

52. gr. Ulrichstr. 52.



**Gummi-Waage**



**Gummi-Waage**

Manchetten Paar 1 Mk. 25 Pf.

**Carl Th. Plötz,**

52. gr. Ulrichstr. 52.

**Sammet-Palétois, Jaquettes, Mantel etc.**

werden durch mein Verfahren von allen denkbaren Flecken u. befleibt oder auch durch Unfälle von neuem hergestellt.

**Bernh. Dalchow,**

gr. Ulrichstr. 36.

Leipzigerstr. 64.

Täglich dreif. von den Bänken

Freige. Holl. Aufstern empfiehlt

**Wilh. Schubert,**

- Feinfe. Ulrich. Capitar
- Primo geränd. Rheinisch
- Sommerliche Güterbrühe
- Lüneburger Meien-Heimangen
- Freische Trüffel
- Feinfe. Rajaschübe
- Recht. Zeltower Mäuden
- Neue Jallener Dauerwaren
- Sträßburg. Gänseleber-Pasteten

**Wilh. Schubert,**

gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Ecke.

**C. Stephan's Cocawein.**

Spezialmittel gegen **Migräne**, bedeutet seinen Gehalt an **Cocain** die glänzenden Erfolge die derselbe bei jedem Unwohlsein erzielt hat. Das sich auf einer Schwäche des Nervensystems, des Magens (Mittellosigkeit, Uebelkeit, Erbrechen, Magenkrämpfe) der Respirationsorgane (Schwäche, Asthma) zurückführen läßt. Seiner nervenstärkenden und belebenden Wirkung halber ist er Konvaleszenten und kranken Personen, ferner auf Reisen (bewährtes Schutzmittel gegen Seekrankheit) und Strapazen sehr zu empfehlen. In Originalflaschen zu 1 u. 2 Mk. versehen. **Apotheker C. Stephan, Treuen 12.**

**Baustellen.**

Um Zeitwinnern vorzubringen, machen wir bekannt, daß die **Baustellen in der Krutenberg, Medel- und Gernar-Straße** unweit der Magdeburgerstraße, noch nicht verkauft, also noch zu haben sind. Ebenso ist in der Nähe derselben, auf dem ehemaligen Ausstellungsplatze, noch anderes umfangreiches **Bau-Terrain** abzugeben.

**F. Zimmermann & Co.**

Gebrauchte Stiefeln u. Schuhe kauft

mir Markt u. Salzgauer-Str.

an erster Laden von Markt aus.

**Kofferfabrik von**

**Johannes Müller**

jest gr. Märkerstr. 4.

**Blasenkrankheiten**

(auch Blenn., Stein etc.) Geschlechts-, Schwäche, Impotenz, Frauenkrankh., selbst in den schwer. Fällen, heilt sicher in kurzer Zeit. **Prof. Dr. F. C. Bauer**, Spezialist, **Basel-Birmingen** (Schweiz).

Um mit den älteren Beständen von **Zwirn- u. gestickten Mull-Gardinen, sowie Englischen Tüll-Gardinen in weiss u. crème** schnell zu räumen haben wir solche zu bedeutend ermäßigten Preisen zum **Ausverkauf** gestellt.

**A. Huth & Co.**

**Mantel-Peluse à 2,25 B. M. v. Meter, Krimmer** in den verschiedensten Farben und Qualitäten, halte im großer Auswahl vorrätig.

**Gr. Steinstraße 73. Robert Cohn.**

**Manteljacken à 1,50, Unterhosen, Filzjacken, Schlaf- und Reisedecken nach Professor Jäger's System angefertigt, empfiehlt billige**

**Gr. Steinstraße 73. Robert Cohn.**

Nachst die 2. Etage per 1. Januar zu vermieten, zinsig 100 Mk. jährlich, 200 Mk. im Jahr, 300 Mk. im Jahr, 400 Mk. im Jahr, 500 Mk. im Jahr, 600 Mk. im Jahr, 700 Mk. im Jahr, 800 Mk. im Jahr, 900 Mk. im Jahr, 1000 Mk. im Jahr.

**Weltausstellung Antwerpen. Goldene Medaille.**

Deutsches Reichspatent Nr. 20417.

**Feuer- u. diebess. Geldschränke** mit Stahlpanzer bei vielen Bränden u. Einbrüchen bewährt, empfiehlt auch in Schreibrisch- und in anderer Möbelform, sowie **Cassetten**.

**Karl Kästner, Leipzig.**

Lieferant der Deutschen Reichsbank und der Kaiserlichen Post.

Von Donnerstag früh ab stehen feine **Landsschweine** fette, sowie große und kleine magere zum Verkauf **Giebichenstein, Brunnenstraße 55, C. Birke.**

**Hallescher Radfahrer-Club.**

Unter **L. Winterfest** findet **Montag den 30. November Abends 8 Uhr** in den Räumen des **Hofjäger** (Clublokal) statt.

**Der Vorstand.**

**NB.** Die Tanzkarten erhalten die geehrten Gäste am Festabend im **Total** angehängt.

**An die Wähler des 3. Bezirks der III. Abtheilung.**

Die letzten Tage dieser zur Genüge bewiesenen, daß es uns fern gelegen hat, die von uns nach reiflicher Ueberlegung zu Stadterordneten vorgeschlagenen Herren durch fortgesetzte Betrugung, Klage der Wähler immer von Neuem ins Gedächtnis zu rufen.

Gute halten wir es aber für unsere Pflicht, wenigstens einige Gründe klar zu legen, welche uns bestimmen,

**Herrn Zimmermeister C. Pfaul**

zur Wahl zu empfehlen. Derselbe ist durch sein Geschäft, hauptsächlich aber durch verschiedene wesentliche städt. Ehrenämter seit vielen Jahren so innig mit dem III. Bezirk verknüpft, daß es kaum möglich sein dürfte, einen zweiten Bürger mit so gründlicher Kenntniß seines Bezirks zu finden.

In Herrn Pfaul können wir einen Mann empfehlen, welcher, wenn er ein Amt übernimmt, auch den damit übernommenen Pflichten gewissenhaft nachkommt. Die Erfahrung lehrt, daß er seine übernommenen kommunalen und andere Ehrenämter mit dem größten Eifer bisher verwaltet hat.

Es dürfte wohl damit zur Genüge bewiesen sein, daß wir unseren Vorschlag ohne alle Sonder- und Parteinteressen, erwogen haben und empfehlen wir für die heutige Wahl

**Hrn. Zimmermstr. C. Pfaul als Stadtverordneten.**

Die vereinigten Vorstände der **laum. Bezirks-Vereine**, des **Hansb.-Vereins** und des **Bürger-Vereins** für hiesige Interessen.

**Zaubstimmchen-Ausfall.**

50 meist ganz arme, taubstumme Kinder jubelt dem nahenden Weihnachtstief entgegen. Mühselige Herzen werden geben, um Christkindreue dieser schwer geprüften Kinder Liebesgaben zu spenden. Die öffentliche Barmherzigkeit, zu der uns Freunde und Gönner der Anstalt recht willkommen sein werden, wird schon mehrere Tage vor dem heiligen Abend geheißen.

**Klotz.**

**Röcher, Euben, Haus- und Kinder-**  
mädchen erhalten Stellen durch  
**Pauline Fleidinger,**  
gr. Ulrichstr. 8, im Neuen Theater.

**1 Kindermädden**  
h. hoh. Lohn f. 7. Hans 1. Januar  
gefaßt b. E. Lerche, Domgasse 1.

Ein junges Mädchen wünscht zur  
Erleerung des Haushalts z.  
Aufnahme in einer gut empfohlenen  
Familie event. Pensionat.  
Gest. Offerten mit Angabe der Be-  
dingungen bei **Hausstein & Wag-  
ler** in Halle a. S. sub Z. 2770.

**Forsterstr.** hinter der Magdeburger-  
straße, herrschaftliche  
Etage, 6-7 St. nebst Zubehör. Näheres  
**Wühling 3.**

Per 1. April 1886 wird **Dere Leipziger-  
straße** oder deren Nähe eine Wohn-  
ung im Preise von **450-500 Mk.**  
gekauft. Off. gef. sub **A. c. 11339**  
**Kudolf Mosse, Bräuderstraße 6.**

**Gr. Ulrichstraße 16**

die 1. Etage sofort oder später für  
Mk. 500 zu vermieten u. zu beziehen.

Die 2. Etage meines Hauses Leip-  
zigerstraße 10 ist zum 1. April 1886  
anderweit zu vermieten. **L. Jentzsch**  
11. Etage an einzelne Person zu ver-  
mieten. **Neidhergasse 14.**

1 Wohnung für 48 Thlr. an einzelne  
Person zu vermieten gr. Berlin 16b, 1.  
**Ant. Schlarff** offen Theater 6, 1.

**Neues Theater.**

**Donnerstag den 26. November**

**Grosses Symphonie-Concert**

des  
Halle'schen Stadtmusikers.

1. Ouverture.
2. (Nocturne von Chopin) für Cello, u. Orgel
3. Gavotte von Ruyter für Cello, u. Orgel
4. Polonaise II. Ruyter von Liszt
5. Im Walde, Symphonie von Raff.
6. Du, Kenore III von Beethoven.
7. Ein Albumblatt von Rich. Wagner.

**Wiletts wie gewöhnlich.**

Es wird gebeten, vor Schluß der Sym-  
phonie nicht zu rauchen.

**Anfang 8 Uhr.**  
**Entrée an der Kasse 50 Pfg.**  
**W. Halle, Stadtmusikdirektor.**

**Restaurant zur neuen Börse.**

**Leipzigerstr. 107.**

Donnerstag: gefüllte Zwiebel.  
Freitag: **Kugeln** an.  
Sonnabend: **Moettarle-Suppe.**  
Sonntag: **Grünecke von Jung.**  
**Bernhard Scharre.**

**Zrunkfucht** heilt mit, auch  
ohne Verzicht  
sen unter Garantie die **Verkaufsstelle für**  
**Alkoholisimus in Stein-Säcklingen,**  
Baden. Die Heilmethode wird nach Vor-  
schrift des Herrn Prof. Dr. med. L.  
vollzogen, besteht aus feiner Bredemittel,  
so wie andere schmerzhafteste, machtfeierliche  
Ansprüngen es sind. Artikel von Geheil-  
ten aller Stadien gratis.

